

**Kür - Anforderungen (Schwierigkeit, Elementgruppen, Abgang und Bonifikation)  
für Jugendklassen A, B, C**

**I. SCHWIERIGKEITSANFORDERUNGEN**

	C	B	A		Grundwert*)	Ausgangswert
Mehrkampf Finale	2 3	3 3	4 4	Jugend A	0,5 -	8,8 8,8
Mehrkampf Finale	1 2	3 3	4 4	Jugend B	1,0 0,5	8,8 8,8
Mehrkampf Finale	- 1	3 3	4 4	Jugend C	1,5 1,0	8,8 8,8

\*) zur Gewährleistung des einheitlichen Ausgangswertes von 8,8 P. wird ein Grundwert als Differenzausgleich zur fehlenden Schwierigkeit vergeben.

**II. ELEMENTGRUPPENANFORDERUNGEN**

	Jugend A	Jugend B	Jugend C
<b>Boden</b>	5 mind. B	4 mind. B	4 mind. 3x B
<b>Pferd</b>	5 mind. B	4 mind. B	4 mind. 3x B
<b>Ringe</b>	5 mind. B	4 mind. B	4 mind. 3x B
<b>Sprung</b>	2 versch. Gruppen (Finale)	2 versch. Gruppen (Finale)	2 versch. Sprünge (Finale)
<b>Barren</b>	5 mind. B	4 mind. B	4 mind. 3x B
<b>Reck</b>	5 mind. B	4 mind. B	4 mind. 3x B

**III. ABGANGSANFORDERUNG**

**Jugend A** siehe internationale Wertungsvorschriften  
**Jugend B** mindestens B – Teil; (A – Teil: - 0,1 Pkte.; ohne Abgang: - 0,2 Pkte.)  
**Jugend C** mindestens B – Teil; (A – Teil: - 0,1 Pkte.; ohne Abgang: - 0,2 Pkte.)

**IV. BONIFIKATION**

- Für die Wettkampfklassen Jugend A und B gelten vollinhaltlich die Regeln des CdP '01.
- Für die Wettkampfklasse Jugend C (Kürmehrkampf und Finale) können bei den DJM ausgewählter C-Teile bonifiziert werden.
- Die ausgewählten C-Teile erhalten die gleiche Bonifikation (0.1 Pkt.) wie D-Teile.
- Elemente können für die Bonifikation nicht wiederholt werden.
- Verbindungsgutpunkte können für diese Elemente vergeben werden.
- Bei groben technischen und Ausführungsfehlern können die Gutpunkte nicht vergeben werden.

Folgende Elemente können bonifiziert werden:

**Boden:**

- Doppelsalto rückwärts gehockt oder gebückt
- Handstützüberschlag vorwärts – Hechtüberschlag - Salto vorwärts gestreckt

**Pauschenpferd:**

- zweifache Flopsequenz auf einer Pausche (Tschechenkehre 2x, Kreisflanke 2x, Stöckli B 2x)
- Querstützwandern vor- und rückwärts 3/3 (Pausche – Pausche)
- Handstandabgänge, denen ein Stöckli A, B oder rückwärts vorausgeht

**Ringe:**

- Riesenumschwünge vorwärts und rückwärts mit gestreckten Armen in den Handstand
- Kreuzstütz, Kopfkreuzstütz und Stützwaage(Beine geschlossen)
- Doppelsalto rückwärts gestreckt

**Barren:**

- Diamidov in den Handstand
- Felgaufschwung in den Handstand
- Riesenfelge in den Handstand

**Reck:**

- Alle Konterflugelemente vor- und rückwärts
- Giengersalto
- Jägersalto
- Doppelsalto rückwärts gestreckt

## V. SPEZIELLE FESTLEGUNGEN

### Elementeinstufung

**Boden:** siehe CdP 01

**Pauschenpferd:** siehe CdP '01

**Ringe:**

- Riesenumschwung vorwärts mit gebeugten Armen in den Handstand - B-Schwierigkeit
- Riesenumschwung rückwärts mit gebeugten Armen in den Handstand - B-Schwierigkeit

**Sprung:** siehe CdP '01

**Barren:**

- Felge in den Stütz (mind. 45°) - B-Schwierigkeit
- Riesenumschwung rückwärts in den Stütz - B-Schwierigkeit
- Stützkehre in den Stütz (mind. 45°) - B-Schwierigkeit
- Luftrolle rückwärts in den Stütz - B-Schwierigkeit

**Reck:** siehe CdP '01